

ZOLLERN-ALB-KURIER



Im September buhlen mit dem Rosenfelder Team-Cup, dem Stausee-Wanderpokal und den Parros Open gleich drei Tennisturniere um Zuschauer. Foto: Fuhrmann.

ZOLLERNALBKREIS, 30.08.2016

Ein Wochenende voller Tennis

Tennis: Rosenfelder Team-Cup, Schömberger Wanderpokal und Parros Open steigen im Kreis

In rund zwei Wochen lockt ein vollgepacktes Tennis-Wochenende. Die Parros Open in Hartheim, der Stausee-Wanderpokal in Schömberg und der Rosenfelder Team-Cup gehen in die nächste Runde.

von [Nico Pannewitz](#) [Neuen Kommentar verfassen](#)

„Wir sind flexibel“, sagt Martin Sülzle, Turnierorganisator des Rosenfelder Team-Cups. Denn die Teilnehmerzahl des Traditionsturniers, das dieses Jahr vom 9. bis 11. September auf der Anlage der TG Rosenfeld in die 23. Runde geht, steht noch nicht fest. Wie bei anderen Tennisturnieren geht auch beim Team-Cup der Trend zur Anmeldung kurz vor Meldeschluss. Einigen Veranstaltern ist das ein Dorn im Auge, Sülzle bleibt aber zuversichtlich: „Wir gehen davon aus, dass wir vergleichbare Teilnehmerzahlen wie in den vergangenen Jahren haben werden.“

Dennoch ist auch die TG Rosenfeld mittlerweile etwas aktiver und spricht einige bisherige Teilnehmer im Vorfeld direkt an. Mit Erfolg: So ist der Vorjahressieger der Herren, die Böblinger Mannschaft, wieder mit dabei und auch das Team aus Westerheim, das im Vorjahr

jedoch nicht dabei sein konnte, schlägt wieder bei den Herren 40 auf. Dass die TGR das Teilnehmerfeld im Vorfeld mehr organisiert, hat aber auch einen anderen Grund. „Viele Teams wollen gemäß ihrer LK-Stufe natürlich fordernde Gegner haben“, erklärt Martin Sülzle. „Wenn diese fehlen, sagen einige Mannschaften ab.“ Die erste Runde des Team-Cups, in der sich die Herren 40 und 50 in jeweils zwei Klassen sowie die Damen 40 und 50 messen, beginnt am 9. September um 17 Uhr. Die zweite Runde mit den Herren A und B sowie den Damen A und B läuft eine Woche später vom 16. bis 18. September.

Dieses Jahr fällt die erste Runde allerdings mit dem Schömberger Stausee-Pokal zusammen, der ebenfalls vom 9. bis 11. September auf der Anlage des TC Schömberg stattfindet. Normalerweise steigt das Traditionsturnier, das dieses Jahr in die 32. Runde geht, am Wochenende vor dem Team-Cup. „Martin Sülzle und ich stimmen uns da jährlich ab, dass es keine Überschneidungen gibt“, verrät Turnierleiter Siegfried Koch. Dieses Jahr fiel der Termin wegen den Ferien auf dasselbe Wochenende – für Koch dennoch kein Grund zur Beunruhigung. Denn auch wenn er für sein Turnier, das am Freitag um 15.30 Uhr beginnt, die letztliche Teilnehmerzahl noch nicht kennt, hat er Vertrauen in die Stammgäste: „Im Gegensatz zu anderen Turnieren haben wir in den vergangenen Jahren unsere Teilnehmerfelder immer vollgekriegt.“

Um diese noch etwas breiter zu machen, haben die Organisatoren dieses Jahr die Nebenrunde auf ein Spiel beschränkt sowie abseits der Damenklasse die Reichweite der benötigten Leistungsklassen für die Herren A, B und C etwas weiter und überlappend gestaltet – damit mehr Spieler mitmachen und womöglich auch länger dabei sein können. Als drittes Tennisturnier, das das zweite Septemberwochenende in Beschlag nimmt, buhlen die Parros Open der TG Hartheim, ehemals unter dem Titel „Hartheim Open“ bekannt, vom 9. bis 11. September um Teilnehmer und Zuschauer.

Zum sechsten Mal findet der Wettbewerb unter der Regie von Sportwart Nico Uhlig auf den vier Sandplätzen der Hartheimer Tennisanlage statt und hat sich damit mittlerweile in die Reihen der traditionellen Tennisturniere in der Region eingefügt. Mitspielen dürfen Herrenmannschaften der Leistungsklassen sechs bis 23, die Summe der LKs im Doppel muss zudem mindestens 14 ergeben. In Dreiergruppen müssen die Spieler gegen jeden Gegner zwei Einzel und ein Doppel bestreiten. Maximal zwölf Teams können an dem Wettbewerb teilnehmen – vergangenes Jahr waren es jedoch lediglich vier. Gelegentlich von Regen und Wind unterbrochen, setzte sich die Mannschaft aus Burladingen im Endspiel gegen die gastgebende TG Hartheim durch.